

### **Äquator**

Der längste -> Breitenkreis der Erdkugel (40 077 km). Er teilt die Erde in eine Nord- und Südhalbkugel.

### **Atmosphäre**

Die Lufthülle der Erde besteht aus verschiedenen Gasen und Schichten.

### **Boden**

Ist die wenige Zentimeter bis zu einem Meter dicke Schicht der äußeren -> Erdkruste. Er entsteht durch -> Verwitterung und bietet den Wurzeln der Pflanzen Halt.

### **Breitenkreis**

Teil des -> Gradnetzes der Erde. Zwischen dem -> Äquator und dem Nord- bzw. Südpol zählt man jeweils 90 Breitenkreise.

### **City**

Zentrales Geschäftszentrum einer größeren Stadt mit relativ dichter und hoher Bebauung.

### **Deich**

Ist ein künstlich aufgeschütteter Damm an einer Küste oder einem Flussufer. Er soll das dahinter liegende Land vor Überflutungen schützen.

### **Diagramm**

Zeichnerische Darstellung zur Veranschaulichung von Zahlen, z.B. als Säulen oder Kurve.

### **Eiszeit**

Abschnitt der Erdgeschichte mit niedrigen Temperaturen, in dem Teile der Erdoberfläche von mächtigen Eismassen bedeckt waren. Die letzte Eiszeit endete vor etwa 10 000 Jahren. Die Zeiträume zwischen den Eiszeiten nennt man Warmzeiten.

### **Erdachse**

Die gedachte Linie, um die sich die Erde dreht -> Erdrotation . Wo diese die Erdoberfläche schneidet liegen Nord- und Südpol.

### **Erdrevolution**

Die Erde dreht sich einmal pro Jahr um die Sonne.

### **Erdrotation**

Die Erde dreht sich innerhalb von 24 Stunden einmal um sich selbst.

### **Erosion**

Abtragung von Land (Gestein und Boden) durch Wasser, Eis und Wind.

### **Faltengebirge**

Verbiegung von ehemals waagrecht abgelagerten Gesteinsschichten zu Falten durch gewaltigen Druck im Rahmen der Gebirgsbildung.

### **Fruchtwechsel**

Regelmäßiger Wechsel der Anbaufrüchte in der Landwirtschaft, um dem Boden nicht immer dieselben Nährstoffe zu entziehen.

## **Gezeiten**

Das regelmäßige Heben und Senken des Meeresspiegels an der Küste (Ebbe und Flut), das durch die Anziehungskraft des Mondes und die Fliehkraft der Erde hervorgerufen wird.

## **Glaziale Serie**

Vom Eis und vom Schmelzwasser geschaffener Formenschatz: Grundmoräne, Endmoräne, Sander und Urstromtal.

## **Gletscher**

Eisstrom, der sich langsam vom Hochgebirge ins Tal bewegt. Gletscher bilden sich oberhalb der Schneegrenze, wo mehr Schnee fällt, als im Sommer abtauen kann. Vom Gletscher mitgeschleppter Gesteinsschutt wird als -> Moräne abgelagert.

## **Grünlandwirtschaft**

Die landwirtschaftliche Nutzfläche, die ständig als Wiese oder Weide genutzt wird. Das Gras der Weiden nutzt das Vieh direkt als Futter; Wiesen werden regelmäßig, meist drei- bis fünfmal im Jahr gemäht. Dieses Gras erhalten die Tiere vor allem als Winterfutter.

## **Hauptsaison**

Jahreszeit, in der besonders viele Gäste einen Fremdenverkehrsort besuchen (-> Nebensaison).

## **Infrastruktur**

Dazu zählen alle Einrichtungen, die zur Entwicklung eines Raumes notwendig sind wie z.B. Verkehrswege, Wasser- und Stromleitungen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser.

## **Intensivierung**

Maßnahmen, die zur Erhöhung des Ertrags pro Fläche führen. Dazu gehören z.B. Maschinen-, Dünge- und Pflanzenschutzmitteleinsatz.

## **Kerbtal**

Tal mit steilen Wänden und schmaler Talsohle; wegen seiner Form oft auch V-Tal genannt.

**Längengrad** = Längenhälfte = Meridian

Teil des Gradnetzes der Erde. Durch Greenwich / London verläuft der Nullmeridian. Er teilt die Erdkugel in eine westliche und eine östliche Hälfte von jeweils 0° bis 180° W bzw. O.

## **Legende**

Erklärung der Zeichen (Signaturen und Farben) einer Karte am Kartenrand.

## **Löss**

während der Eiszeit angewehter Gesteinsstaub, der einen sehr guten Ackerboden ergibt.

## **Massentierhaltung**

Haltung einer sehr großen Zahl von Nutztieren einer Art mit größtmöglicher Automatisierung z. B. beim Füttern oder Entmisten; dabei kann die große Menge anfallender Gülle zu Umweltproblemen führen.

## **Maßstab**

Maß für die Verkleinerung einer Karte; der Maßstab 1:50.000 bedeutet, dass 1 cm einer Karte 50.000 cm bzw. 500 m in der Natur entsprechen. Ein kleiner Maßstab (z. B. 1:1 Mio.) zeigt weniger Einzelheiten auf der Karte als ein großer (z.B. 1:50.000).

### **Mechanisierung**

Ersatz menschlicher Arbeitskräfte durch Maschinen.-

### **Moräne**

von Gletschern mitgeführter und in Form eines Hügels abgelagerter Gesteinsschutt, je nach Lage als Grund-, End- oder Seitenmoräne.

### **Nebensaison**

die Zeit, in der besonders wenige Gäste einen Fremdenverkehrsort besuchen;  
Gegenbegriff: Hauptsaison.-

### **Ökologische Landwirtschaft**

Landwirtschaft, die eine artgerechte Tierhaltung und im Ackerbau eine möglichst schonende Bodenbearbeitung vollzieht, d.h. ohne chemische Pflanzenschutzmittel und mit Verwendung von Stallmist als natürlichem Dünger.-

### **Pendler**

eine Person, die regelmäßig von ihrem Wohnort aus in einen anderen Ort „pendelt“, um dort zur Arbeit oder zur Schule zu gehen.-

### **physische Karte**

Karte, die die Oberflächenform einer Landschaft zeigt durch Farben für die Höhe ü.NN, durch Schummerung für das Relief, durch Höhenangaben, durch Linien für Flüsse, Grenzen, Verkehrswege und durch weitere Signaturen.-

### **Sedimentation**

Ablagerung von verwittertem Gesteinsmaterial durch Wasser, Eis oder Wind.-

### **Signatur**

Zeichen oder Farbe auf einer Karte

### **Sonderkulturen**

Nutzpflanzen, die besonders hohe Ansprüche an Klima, Boden und Pflege stellen und den Bauern meist auch besonders hohe Einnahmen verschaffen.-

### **Spezialisierung**

Beschränkung eines landwirtschaftlichen Betriebes auf den Anbau weniger Nutzpflanzenarten oder auf die Haltung einer bestimmten Nutztierart.-

### **Standortfaktor**

günstige Voraussetzung für die Ansiedlung eines Industriebetriebes an einem bestimmten Ort; z. B. Vorhandensein von Rohstoffen oder Arbeitskräften, günstige Verkehrslage, Nähe zum Absatzmarkt.-

### **thematische Karte**

Karte zu einem bestimmten Thema, z. B. zur Wirtschaft eines Landes, zum Fremdenverkehr oder zur Luftverschmutzung.-

### **Trogtal**

von einem Gletscher trogartig ausgeschürftes Tal; wegen seiner Form auch U-Tal genannt.-

### **Vegetation**

Pflanzenbestand eines bestimmten Gebietes.

### **Verdichtungsraum**

Gebiet mit einer Fläche von mindestens 100 Quadratkilometern und mindestens 100.000 Einwohnern.

### **Verwitterung**

Zerfall von Gesteinen an der Erdoberfläche durch Wasser, Hitze, Frost oder Kleinstlebewesen.

### **Watt**

der Teil des Meeresbodens, der bei Ebbe trocken fällt und bei Flut vom Meer überschwemmt wird; in Deutschland zwischen den Nordsee-Inseln und dem Festland.

### **Zentraler Ort**

Ort mit besonderen Einrichtungen, auch für das Umland des Ortes wichtig

## **Geographische Arbeitstechniken und Arbeitsweisen / Kompetenzen**

Kartenarbeit

Bestimmung von Himmelsrichtungen

Lesen einfacher topographischer, physischer und thematischer Karten

Zeichnen von Kartenskizzen und Querprofilen

Übungen zu Entfernungen und zum Maßstab

Informationsbeschaffung und -verarbeitung

Zeichnen und Auswerten von Tabellen, Säulen- und Balkendiagrammen

Graphisches Darstellen von Temperatur und Niederschlag

Lesen von Klimatabellen, Niederschlags- und Temperaturkurven